

Niedersachsen-Rundspruch

Nr. 44 ab 1. November 2018



Deutscher Amateur-Radio-Club e.V. Distrikt H

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland • Mitglied der „International Amateur Radio Union“

Aktuelles an diesem Wochenende

keine Termine gemeldet

Die Meldungen

Pfadfindertreffen am Steinhuder Meer

Am 20./21. Oktober hat der Ortsverband Steinhuder Meer (H35) in Zusammenarbeit mit vier Pfadfinderstämmen an Jamboree On The Air (JOTA) teilgenommen. Ziel war es, dass Pfadfinder weltweit Kontakt über Amateurfunk aufnehmen, sich vorstellen und über ihre Aktivitäten berichten.

Es wurden diverse Pfadfinder- sowie funkspezifische Workshops angeboten, an denen die 75 Teilnehmer viel sehen konnten. Themen waren Feuer machen, Schlafen in der Hängematte, Spiele und Spaß, Empfang mittels SDR-Receiver, Satellitenfunk, Digitalfunk FT8, Bergfunk (SOTA), UKW- und KW-Sprechfunk. Im Gelände wurde eine 80m-Fuchsjagd durchgeführt. Die Johanniter Unfallhilfe Wunstorf und die Fernmelder des Arbeiter-Samariter-Bundes Niedersachsen präsentierten BOS-Funktechnik. Nach getaner Arbeit wurden am Lagerfeuer Fahrtenlieder gesungen. Unter dem Strich war das Interesse am Amateurfunk groß, es bleibt die Hoffnung auf Nachwuchs für den DARC.

73, Henrik, DL6OCH

Notfunk-Reichweitentest bei DB0ROD

Rund 70 Funkstellen nahmen am 24. Oktober an einem Ausleuchtungstest des 70cm-Relais DB0ROD für den Notfunk in der Region Hannover teil. Die Leitstation DM5C befand sich im Einsatzleitwagen der Landesfernmeldegruppe vom Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) Niedersachsen in Barsinghausen. Von dort wurden die Stationen abgerufen, insgesamt wurden über 80 QSOs dokumentiert. Dabei wurden Name, Standort und verwendete Ausrüstung aufgenommen. Es kamen aber Verbindungen in alle Teile der Region und weit darüber hinaus zustande (z.B. nach Walsrode, Salzgitter, Minden und in den Landkreis Schaumburg und Celle) - mit Equipment von der "High-Power-Heimstation" bis zum einfachen Handfunkgerät. Für uns ein voller Erfolg und für die Relaisbetreiber eine wertvolle Erkenntnisquelle für weitere Optimierungen.

73, Frank, DO1FRK,
Notfunkreferent im Distrikt H

Niedersachsen-Rundspruch

Nr. 44 ab 1. November 2018



Deutscher Amateur-Radio-Club e.V. Distrikt H

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland • Mitglied der „International Amateur Radio Union“

-Seite 2-

Amateurfunk im Katastrophenschutzplan

Die Funkamateure des DARC werden zukünftig in den Katastrophenschutzplan der Region Hannover aufgenommen. Unterstützung erfährt der Notfunk vor allem durch die ASB-Fernmelder. Wir hoffen auf weitere Einheiten aus Reihen der BOS. Das Relais DB0ROD auf dem Deister hat seine Eignung als Notfunkrelais für die gesamte Region Hannover bewiesen.

Zukünftig wird es der erste Anlaufpunkt für Notfunker bei entsprechenden Lagen sein. Ein genaues Konzept für Alarmierung und Einsatz wird nun erarbeitet und kommuniziert. Wir stehen erst am Anfang von noch vielen spannenden Aufgaben - aber wir freuen uns darauf. Je mehr Funkfreunde aus der Region und um uns dabei zu unterstützen, desto besser können wir diese Aufgaben bewältigen.

*73, Frank, DO1FRK,
Notfunkreferent im Distrikt H*

Bericht von den Regionaltagungen des Distriktes

Die Regionaltagungen fanden dieses Jahr am 27. und 28. Oktober in Braunschweig und Garbsen statt. Nach der Begrüßung ging es gleich mit dem Hautthema los.

Oliver, DH8OH präsentierte ein Konzept, mit dem es im ganzen Distrikt eine Reihe von notfunktauglichen, netzunabhängigen Relais geben soll. Der Distrikt will ca. 10 Relais fördern eine alternative Stromversorgung aus Sonne und ev auch Windkraft aufzubauen. Ebenso sollten diese Relais zur Überwachung des Ladezustands der Batterien an das HamNet angeschlossen werden. Zu diesem Thema gab es noch weiterführende Ideen, über die demnächst berichtet wird.

Andreas DG4OAE stellte nochmals klar, dass der Amateurfunk eine weitere Rückfallebene für den Katastrophenschutz ist, für uns entstehen davon keinerlei Verpflichtungen.

Bernd, DL2NC, stellte die Situation der Distriktskasse dar und Edgar, DH9OK, stellte seine Idee vor, wie man neue Mitglieder gewinnen kann.

Zum Abschluss bedankte sich Thomas, DB6OE, in Braunschweig im Namen des Vorstandes für die Arbeit der Anwesenden im Distrikt und den Ortsverbänden. Die Protokolle sind allen OVV's und deren Stellvertretern per E-Mail zugeschickt worden. Man kann sie auch auf der Webseite des Distriktes unter dem Punkt „Niedersachsen-Archiv“ sich ansehen und herunterladen.

Niedersachsen-Rundspruch

Nr. 44 ab 1. November 2018



Deutscher Amateur-Radio-Club e.V. Distrikt H

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland • Mitglied der „International Amateur Radio Union“

-Seite 3-

Vortrag über Dipol-Drahtantennen in Salzgitter

Am nächsten OV Abend des Ortsverbandes H33 am **9. November** wird Henri (DK8AR) einen Vortrag über Dipol-Drahtantennen halten. Im Wesentlichen geht es um Beeinflussung durch Bodennähe, Dipollängen und spezielle Anwendungsfälle insbesondere auf der kurzen Welle von 40 bis 160m. Neben der Theorie gibt es auch einen Praxisteil mit verschiedenen Messungen am Netzwerk Analysator. Wie bei allen Vorträgen im Clubheim von H33 sind alle Interessenten herzlich willkommen. Für DARC Mitglieder ist die Veranstaltung kostenfrei, alle anderen zahlen einen kleinen Unkostenbeitrag von 5,00 Euro.

Hier nochmal die genauen Daten: Freitag, der 9. November – Treffpunkt 18:30 in der Goethestraße 35, Salzgitter-Lebenstedt. Für Verpflegung ist gesorgt. Anmeldungen bitte über [Mail an DJ9PH](#) oder auf unserer [OV-Seite im Internet](#).

73, Christian, DJ9PH

Mitgliederversammlung Nord><Link

Der Verein zur Förderung der digitalen Kommunikationstechniken im Amateurfunk Nord><Link e.V. veranstaltet seine diesjährige Mitgliederversammlung am **10. November**. Sie findet in Hannover-Misburg im Restaurant "Bei Ranko", Waldstr. 48, statt. Der Beginn ist um 17:30 Uhr.

Das Restaurant liegt außerhalb der Umweltzone.

73, Karsten, DC7OS

Die Termine im Überblick

9. November	Vortrag über Dipol-Drahtantennen in Salzgitter
10. November	Mitgliederversammlung Nord><Link in Hannover

Das war der Niedersachsen-Rundspruch für diese Woche. Weitere Informationen gibt es auf unserer Internetseite www.darc.de/h. Hier kann dieser Rundspruch auch nachgelesen und angehört werden.

Der Redaktionsschluss ist immer **donnerstags um 16:00 Uhr**.

Unser Rundspruch lebt von Euren Meldungen.

E-Mails für Rundspruch: DL0DN@darc.de für Webmaster und Infos: DF9OO@darc.de

73, Helmut, DF9OO